

Wiener Zeitung, 24. März:

Berlin wird sich nicht dem Drucke beugen. Erklärungen des Bürgermeisters Reuter in Washington. Detailhandel in Ber- lin fast stillgelegt	3
Schulbauten in Wiener Neustadt	3
Museum auch Samstag nachmittag. (Kunsthistorisches Museum)	4
Rücktritt des Stadtrates Flödl. RK	4
9 Millionen Mauerziegel für Wien. RK	4
Die Erhöhung der Kinopreise. (Novelle zum Vergnügungs- steuergesetz)	4
Mohn nicht mehr bewirtschaftet	5
Verteilung von Saatgutkartoffeln	5
Aufhebung der Bewirtschaftung einiger Lebensmittel, bezie- hungsweise landwirtschaftlichen Erzeugnissen	5

Wiener Kurier, 24. März:

Wienerwald heuer stark aufgeforstet. Mehr als 22.000 Jungbäume werden umgepflanzt	3
Ab 1. April mehr Strom für Betriebe	3
Gemeinderat Nathschläger soll Stadtrat Flödl nachfolgen. RK	3
10.000 Tonnen Zucker für die Erzeugung von Süßwaren	3
Wiener Staatsoper ehrt Richard Strauß. Veranstaltungen an- läßlich des 85. Geburtstages des Komponisten	4
Studenten veranstalten Kulturtag. Festwoche der Hochschü- lerschaft Österreichs beginnt am 1. Mai	4
Auch die Alten wollen sich unterhalten. (Klub der Alten.)	6
Morgen Versammlung der Wiener Weltbürger im Konzerthaus	8

Weltpresse, Erste Ausgabe, 24. März:

Hebamme verkaufte 100 Säuglinge. (Rom, Geburtsklinik.)	2
Das ist keine Vereinsangelegenheit! Was im Wiener Renn- verein vorgeht	5
Der Nachfolger des Stadtrates Flödl. RK	8
Wiener Weltbürger haben große Pläne. Büro in einem Zelt auf dem Stephansplatz?	8
Sehnsucht nach der Besserungsanstalt	8
Exotische Gewächse aus Wien. Glashäuser ohne Glas. Schön- brunner Blumenparkett wird instandgesetzt	8
Neuzeitliches Wohnen. (Unter dem Ehrenschutz des Kultur- amtes der Stadt Wien stehende Ausstellung) Zur RK	8

Weltpresse, Abendausgabe, 24. März:

Riesiger Stausee im Ennstal für neue Kraftwerke im Bau	1
Rückstellungsbegehren gegen die "Habsburg"	8

Der Abend, 24. März:

Riesige Zuckerschlebung zweier Amerikaner. Die österreichi- schen Helfer heute vor dem Strafgericht. Formular des Ernährungsamtes wird gefälscht	2
Judex im Juni wieder vor Gericht	2
Szene im Fischgeschäft. (Wozu werden die Lebensmittel aufgeru- fen, die man zum selben Preis überall frei kaufen kann?)	2
Am Sonntag marschieren die Frauen Wiens	2
Die Rente der Frau Patat. (Kürzung der Fürsorgeunterstützung)	3
Wie lange noch einstürzende Häuser? Der Wald im Zimmer. (Bild)	3
Geheimnisvoller Häftling im Landesgericht. Schwere Mißstände in der Strafanstalt Maria Lankowitz aufgedeckt. (Fachreferen- tin des Wiener Zentralernährungsamtes Johanna Rot. Klostersnbg)	2

Neues Österreich, 25. März:

Im März: 359.000 Paar Schuhe. (Schuhindustrie)	1
Vom kommenden Montag an: 30 kg Fett pro Kopf und Woche.	1
Beschäftigtenstand um 40 Prozent höher als 1937. Feststellungen in der Vollversammlung der Wiener Arbeiterkammer. Für die Einführung der Sommerzeit. Appell an die Besatzungsmächte.	2
Die Osterzuckerln sind gesichert.	2
Die Entscheidung ist gefallen: Staatsoper, nicht Pferdemist. Die Bundestheater erhalten das Kulissendepot in der Barmherzigengasse zurück.	3
Scharfer Protest der führenden Wiener Orchestermusiker. Sie wurden bei Beratung der Künstlerkammer "absichtlich umgangen". "Terrormaßnahmen" gegen die "Opposition".	3
Weder Verschulden noch Fahrlässigkeit. Die Ursache des Brandes auf der Messe bleibt ungeklärt. Der abschliessende Bericht der Untersuchungskommission.	3
34 Millionen Schilling für 428 neue Wohnungen. (Städtischer Bauausschuss) RK	3
Restaurator - "gesetzlich geschützt". Ein neuer Beruf soll wertvollen Kunstbesitz vor unbefugten Händen schützen.	4
Wiens schönster Markt wiedereröffnet. RK	4
Sparen, um Kapital zu bilden.	5

Arbeiter-Zeitung, 25. März:

Der Notschrei der Kunst. hub.	1
Vollversammlung der Wiener Arbeiterkammer.	2
Ab Montag mehr Fett.	3
Wieder zwölf neue städtische Wohnhausbauten. RK	3
Der Hallenbrand im Prater behördlich untersucht. Kein Verschulden der Messeleitung.	3
Aus Kasernen werden Schulen. (Wiener-Neustadt)	3
Verteilung von Saatguterdäpfeln. (Niederösterreichisches Landesaufbringungsamt)	3
Mastverträge für Schweine. (Mastviehschau auf der Wiener Messe).	3

Wiener Tageszeitung, 25. März:

Ab Montag dreissig Dekagramm Fett.	3
Der Farnelitermarkt ist eröffnet. RK	3
12 weitere Parkanlagen werden "repariert".	3
Billige Geigen aus Papier. Ein Achtzigjähriger hat Premiere. Erfindung eines neuen Werkstoffes. (Wiener Erfinder, Franz Wimmer).	3
Haussammlung des Wiener Jugendhilfswerks..	6

Das Kleine Volksblatt, 25. März:

Überflüssige Mühe. (Dr. Soswinski, im Rahmen der Gesellschaft zur Pflege der kulturellen und wirtschaftlichen Beziehungen zur Sowjetunion. Vortrag über die Handelsbeziehungen zwischen Österreich und der Sowjetunion)	3
Paris im Zeichen der Wiener Staatsoper.	4
110 "Standln" in modernem Gewand. Neues Marktleben "Am Werd". RK	5
Vor Aufhebung der Eierbewirtschaftung?	5
Zwölf neue städtische Wohnhausbauten in Wien. Ein Kinderfreibad auf dem Arthaberplatz.	5

Österreichische Volksstimme, 25. März:

Sonntag Friedensdemonstration auf der Ringstraße. Die Männer mit den Frauen solidarisch.	1
Vollversammlung der Arbeiterkammer. Sie fürchten sich vor Wahlen zur Arbeiterkammer. Kommunistischer Stimmengewinn in den Betrieben könnte Parlamentswahlen beeinflussen.	2
Zu Ostern werden 14 dkg Fettschulden eingelöst.	3
Arbeiter im Frack und "unter Tag". Der Kampf der Angestellten im Gastgewerbe um ihre sozialen Rechte.	3
Steine reden. (Wiederaufbau, daraufhin was der Mann auf der Straße sehen kann)	3
Ruinen auf dem Hohen Markt.	3
Wiedner Mieter fordern Kampf um Mieterschutz.	3
Der Karmelitermarkt ist wieder da. Zur RK.	3
Gepäckfahrtscheine auf dem Autobus. (Gemeinderat) RK.	3
Warum ein Arbeiter nicht Direktor eines städtischen Betriebes sein darf.	4
20 Millionen Schilling für Sportförderung - aber nicht bei uns. (Tschechoslowakei)	4
Erholungsheim für kranke KZler soll aufgelöst werden.	4
Der Gesundheitszustand bei den Lehrlingen.	5
Das Werk der Millionen Pferdestärken. (Die AEG Union in Stadlau) B.K.	5
Goethe-Ausstellung in Wien (Nationalbibliothek)	6

Österreichische Zeitung, 25. März:

1000 neu erbaute Wohnungen seit Kriegsende in Budapest.	1
Forcierter Wohnbau in Bulgarien.	1
Die Eröffnung des Karmelitermarktes. Zur RK.	3
Es bleibt beim Kunstfett.	3
Der Kohlenplan für das zweite Quartal. (Sitzung des Energieverteilungsdirektoriums)	3
Zwölf neue städtische Wohnhausbauten. RK.	3
Für eine Zusammenarbeit der österreichischen Kulturschaffenden.	4

Die Presse, 25. März:

Brandursache bleibt ungeklärt. Das Ergebnis der Untersuchung auf dem Rotundengelände.	3
Besserung in der Fettversorgung. Ab Montag Ausgabe der vollen Fettration. Mai/oder Juni: Zum erstenmal Butterausgabe.	3
Preissturz bei Karfiol.	3
Es gibt wieder mehr Strom.	3
Zwölf neue Wohnbauten. RK.	3
Wettbewerb für neuen Arenbergpark. (Gemeinde Wien, Magistratsabteilung 42)	4
Auch der Wiener "Figaro" ein großer Pariser Erfolg.	4
Wiener filmen in Göttingen.	4

Die Presse, Wochenausgabe, 26. März:

Die Zerreißung Berlins vollendet. F.W.	4
Zentralisiertes Bauwesen in der CSR.	4
Der Economist. Ungedeckter Aufwand. (Das Budget krankt. Deckung des Personalaufwandes und der sozialen Ausgaben)	8
Sind Lohnbestätigungen gebührenpflichtig?	9
Erdgas für Budapest.	10

Das Kleine Blatt, 26. März:

Die Weltausstellung brennt ... Brandstifter Elektrizität. Taschenlampe verursacht Brandkatastrophe. (Brand auf dem Rotundengelände der Wiener Messe)	1
Wenn man ein Versprechen gibt ... (Auf der Hasenleiten eine moderne Wohnhausanlage)	5
Bilanz der Frühjahrsmesse.	5
Der Kampf gegen die Tollwut. Besuch in der Lyssa-Impfstation. Der Impfstoff wird in alle Bundesländer versendet. (Wiener Impfstation des Allgemeinen Krankenhauses)	6

Der neue Vorwärts, 27. März:

Reportage der Woche: Die Bilanz der Wiener Messe.	4
---	---

Die Wirtschaft, 26. März:

Freiheit in Wirtschaft und Politik. (Präsidialsitzung des Wirtschaftsbundes, Entschließung)	1
Sofortige Hilfe notwendig. Der Ausländer-Fremdenverkehr gut angelaufen. Ohne moderne Betriebe kein Dauererfolg möglich. Gewaltige Anstrengungen der Auslandskonkurrenz. Österreich darf nicht zurückbleiben. Der Fremdenverkehr als Devisenbringer.	1
Wohin geht die Wiener Wäsche? Gehemmter Export. Zahlreiche Länder als Abnehmer.	2
Das Gewerbe hat große Sorgen. Die Lage in den einzelnen Branchen.	2
3577 öffentliche Verwaltungen. Der Stand Ende Jänner 1949.	2
Unzulässige Bereicherung. Wie man die Eigentümer beschlagnahmter Objekte behandelt.	2
Erlassung von Abgaben. (Frage der Uneinbringlichkeit einer Abgabenschuldigkeit.	2
Ehrung des LAßg. Hans Kammermayer.	2
Für Klarheit und Ordnung. Bemerkungen zum öffentlichen Budget. Die Erfahrungen aus der tatsächlichen Gebarung. Staatshaushalt und 13. Monatsgehalt.	3
Baumeister und Strafgesetz. Was die Baugewerbetreibenden wissen müssen. Gefährdungsdelikte. Bedarfsdeckungsstrafgesetz.	4
Krankenkasse oder Parteiinstitut? Störungsversuche der SPÖ in der Meisterkrankenkasse in Baden.	4
Mehr Reallohn durch Verwaltungsreform. Dr. Jakob über Harmonie zwischen Preisen und Löhnen.	4
Ein sehr unangenehmes Kapitel. Die Betriebsprüfungen. Vorschriften und Möglichkeiten für den Steuerträger und das Prüfungsorgan.	5
Auf einmal geht es. Eine Sonderausgabe des Finanzblattes erschienen.	5
Urlaub muß angesprochen werden. Sonst verfällt er.	5
Der Messeschlager. (Feuerfeste Kassen, eine Feuerprobe bestanden) -ai-	6
Ein sonderbares Verlangen. Städtebund gegen Handelskammern.	6
Von der anderen Seite gesehen. Zur Frage der Stromdisziplin.	6
Ein zerpflückter Bescheid. Was die Behörden mit dem Bedarfsdeckungsstrafgesetz aufführen.	6
Eine Voraussetzung für den Wiederaufbau. Volle Entfaltung der Kalk- und Zementindustrie. Von Landtagsabgeordneten Dr. Ernst Robetschek.	6

Die Sabotageaktion zusammengebrochen. Die Arbeitnehmer im Gastgewerbe haben der Gewerkschaft die Gefolgschaft verweigert.	10
Eine neue schwere Belastung durch den Wirtschaftsbund abgewehrt. Steuererläumniszuschläge wurden in vernünftiger Höhe festgesetzt.	10
Ein unmöglicher Stichtag. Der Verwaltungsgerichtshof stellt fest, dass die Verordnung über die einmalige Sühneabgabe dringendst einer Reform bedarf. "Dem Gerechtigkeitsgefühl widersprechende Härten".	10
Sie können auch anders. Die Krankenkassen zahlen nicht. (Verpflichtungen gegenüber den Krankenhäusern)	10
29 Personenautos zugeteilt. Unbefriedigende Einfuhren auch im Februar.	10
Jetzt sind die Kleinen an der Reihe. Die Tschechoslowakei liquidiert "Reste kapitalistischer Erzeugung".	10
Wieder die Luftsteuer. (Geschäftslokal mit Portal.- Plache - Platzzins rückwirkend ab 1947)	10
Fehl am Platze. (Stenotypistinnen die diesen Titel vollkommen zu Unrecht tragen. Briefe strotzen von Fehlern.)	10
Man möchte es nicht für möglich halten. (Bericht des Rechnungshofes, katastrophale Zustände bei den Bundesbahnen. Gilt für soziale Misstände nicht das Amtshaftungsgesetz?)	10

Wiener Bilderwoche, 24. März:

Der Brand auf der Wiener Messe. (Bild)	4
Der Rathausmarder. Bedienerin Margarete Ram. (Bild)	9